

## Auf den Spuren der Rentiere...



In diesem Jahr verschlug es uns, die Gruppe KB 5B1, vom 10. April bis 11. Juli 2007 für 3 Monate in den hohen Norden Europas - ins kleine, aber feine Städtchen Rovaniemi am Nordpolarkreis. Wie wir schon fast befürchtet hatten, kamen wir im tiefsten Winter dort an, doch waren wir alle klug genug, vorher den Wetterbericht zu Rate zu ziehen und waren somit einigermaßen auf die weiße Pracht eingestellt.

Nachdem wir uns in den ersten Tagen ein wenig in der Stadt umgesehen und

‚Sightseeing‘ betrieben hatten, ging es auch schon zu unseren Arbeitsplätzen, wo wir alle sehr freundlich empfangen und aufgenommen wurden. Zu den Einsatzplätzen gehörten: Santa Sports (Nicole), die Lappland-Universität (Pamela), die Summer-University (Nesrin), die Federation of Education (Steven), die Berufsschule (Gina + Franziska), Roadscanners Oy (Robert) sowie das Weihnachtsmanddorf (Marie + Franziska).

In den folgenden Tagen stiegen nicht nur allmählich die Temperaturen, wir arrangierten uns auch immer besser mit unserer Situation und richteten uns ein kleines heimisches Domizil ein. Das WG-Leben hielt natürlich viele Überraschungen, Späße und Freuden, aber auch Herausforderungen für uns bereit. Neben unseren jeweiligen Praktikumsplätzen erhielten wir auch Unterrichtsstunden in Business-Finnisch.

Während unseres Finnland-Aufenthalts nutzten wir auch einige Möglichkeiten, um ein wenig mehr über Land und Kultur zu erfahren und zu sehen. So verschlug es uns nach Schweden, wo neben den obligatorischen Elchen und IKEA auch atemberaubende Sonnenuntergänge am Ufer der Ostsee zu erleben waren. Ebenfalls besuchten wir die finnische Hauptstadt Helsinki, wo wir bei strahlendem Sonnenschein viele unvergessliche Erinnerungen und Momente gesammelt haben. Steven verschlug es sogar bis nach Tampere, welches unter jungen Leuten in Finnland den Ruf als Partystadt Nummer Eins genießt.

Selbstverständlich verpassten wir nicht, uns ins Nachtleben von Rovaniemi zu stürzen und den einen oder anderen Finnen zu erleben, der etwas zu tief ins Glas geschaut hatte. Zu den Highlights gehörten zum Beispiel das Public Viewing zum Eurovision Song Contest und die Eishockey-WM, das Mittsommernachtsfest und das SimeRock-Festival.

Und so ging die Zeit auch viel schneller vorbei, als wir es für möglich gehalten hatten. Mit Vorfreude auf ein Wiedersehen mit unseren Liebsten in Berlin, aber auch einer Träne im Auge, machten wir uns auf den Rückweg nach Berlin. Dort erwartete uns gleich eine Präsentation gemeinsam mit der Belgiengruppe über unsere noch frischen Erlebnisse aus dem fernen Rovaniemi mit zahlreichen geladenen Gästen.

Euer KB5B1-Team

